

TSV Grafenrheinfeld : SpVgg Untersteinbach

1:5 (1:3)

Untersteinbach startete konzentriert und motiviert in die Partie, die Abwehr stand gut und Würfe des Gegners wurden von der gut aufgelegten Korbhüterin gehalten. So konnte man mit 3:1 in die Halbzeit gehen.

Es dauerte dann in der zweiten Hälfte etwas, bis Untersteinbach die Führung auf 4:1 ausbauen konnte, denn die Abwehr von Grafenrheinfeld ließ in dieser Phase wenig zu. Durch einen schön herausgespielten Konter konnte man das Ergebnis auf 5:1 erhöhen.

TSV Essleben : SV DJK Unterspiesheim

13:8 (6:4)

Das Spiel brauchte keine Anlaufzeit. Erster Angriff Essleben, erster Korb. Erster Angriff Unterspiesheim Ausgleich. Weit in die 1. Halbzeit lieferten sich die zwei Mannschaften ein Kopf an Kopfrennen. Kurz vor der Halbzeit setzte sich Essleben mit zwei Körben ab. Es ging 6:4 in die Halbzeit.

Die Zweite Halbzeit war bei der DJK Unterspiesheim durchwachsen. Zeitweise ließ man in der Abwehr zu viel zu, sodass sich Essleben weiter absetzen konnte. Nach einem kurzen Timeout konnte die DJK sich neu sortieren und zwang Essleben zu unpräzisen Pässen. Auch im Angriff schafften sie es sich für ihre Geduld zu belohnen. Leider etwas zu spät, um den Esslebener Vorsprung zu gefährden. Essleben gewann verdient mit 13:8.

TSV Grafenrheinfeld : TSV Lendershausen

6:4 (4:1)

In einem sehr chaotischen Spiel, ging Grafenrheinfeld schnell in Führung. Diese baute der TSV Grafenrheinfeld durch einen 4m und im Überzahlspiel weiter aus. Zur Halbzeit stand es 4:1 für die Gastgeber.

Nach der Halbzeit funktionierte das Offensivspiel von Lendershausen besser und man konnte den Abstand verkürzen. Jedoch konnte der TSV Lendershausen die Wende nicht herbeiführen und verlor mit 6:4

TSV Ettleben II : SV DJK Unterspiesheim**7:3 (3:1)**

Auch im zweiten Spiel lag die DJK nach dem ersten Angriff 1:0 hinten. Die ließ sich davon nicht beirren und spielte sich vorne gute Chancen heraus. Konterversuche konnten die Unterspiesheimer weitestgehend ablaufen und unterbinden. Lediglich ein Distanzwurf sowie ein Konter fand das Ziel. Unterspiesheim schaffte es vor der Halbzeit auf 3:1 zu verkürzen.

In den letzten 15 min schaffte es die DJK Unterspiesheim nicht, das Ruder nochmal rumzureißen. Viele Abschlüsse scheiterten am Korbrand oder wurden von der Korbfrau pariert. Ettleben hingegen schafft es sich mit vier weiteren Körben abzusetzen und gewann am Ende 7:3.

SpVgg Untersteinbach : TSV Essleben**6:7 (4:2)**

Dieses Spiel sah am Anfang so aus, als ob auch hier Untersteinbach die Oberhand behalten sollte, denn man konnte mit 4:1 in Führung gehen, kurz vor der Halbzeit gelang Essleben noch das 4:2.

Essleben nutze direkt nach der Halbzeit seine herausgespielten Chancen um sich auf 4:4 heranzukämpfen. Danach zeigte sich das Spiel ausgeglichen. Essleben bewies Kampfgeist und ließ Untersteinbach an einer starken Abwehr- und Korbfrauenleistung scheitern. Somit qualifizierte sich der TSV Essleben mit einem 7:6 Sieg zur als Vizemeister zur Bayrischen Meisterschaft.

TSV Ettleben II : TSV Lendershausen**8:2 (4:1)**

In das zweite Spiel musste Lendershausen ohne springende Korbhüterin ins Spiel starten und sich dahingehend erst mal umstellen. Das gelang am Anfang jedoch sehr gut. Vorne wollte der Korb aber einfach nicht fallen und kurz vor der Halbzeit ließ die Konzentration nach wodurch Ettleben einen Vorsprung von 4:1 erspielen konnte.

In der zweiten Halbzeit kam offensiv Pech dazu und dadurch war endgültig die Luft raus bei Lendershausen. Endstand 8:2

Korbschützen

SV DJK Unterspiesheim: Ilona Dusel 3, Sina Blaskin 3, Tina Friedl 2, Nicole Goldstein 2, Katrin 1

SpVgg Untersteinbach: Elena Rüttinger 3, Svenja Orth 2, Nina Hümmer 2, Nina Rüttinger 2, Sophia Heuß 1, Paula Hader 1

TSV Lendershausen: Mona Rieger 1, Alisa Iskrzycki 1, Britta Simm 1, Tamara Köttler 3

TSV Grafenrheinfeld: Berichte gemeldet aber keine Korbschützen

TSV Essleben: Sophia Schneider: 2, Marie Zöller: 7, Lisa Strahl: 4x, Anna Kamm: 1, Franziska Hümmer: 1, Ronja Brendler: 5

TSV Ettleben: Annika Braun 3, Linda Reuß 4, Franziska Riegler 1, Anna Vogel 4, Luisa Nieser 1, Carina Hart 2